

Dramatischer Einsatz: Elektrobuss verunglückt in Minihof-Liebau!

Am 3. Februar 2025 kam es in Minihof-Liebau zu einem Unfall mit einem Elektrobuss. Feuerwehr, Polizei und Rotes Kreuz reagierten schnell.

Minihof-Liebau, Österreich - MINIHOFF-LIEBAU (BGLD): Am Montag, dem 3. Februar 2025, wurden die Feuerwehren der Marktgemeinde Minihof-Liebau zu einem dramatischen Einsatz alarmiert. Ein vollbesetzter Elektrobuss war von der B58 abgekommen und in dichtem Bewuchs stecken geblieben. Die Situation war angespannt, da das Rote Kreuz, das die verletzten Insassen bereits versorgte, sowie die Polizei vor Ort waren, um die Sicherheit zu gewährleisten. Die örtlichen Feuerwehren, darunter Minihof-Liebau, Tauka und Windisch-Minihof, sicherten sofort den Brandschutz und trennten die Fahrzeugbatterie vom Stromkreis, um weitere Gefahren zu vermeiden, wie auf [fireworld.at](https://www.fireworld.at) berichtet.

Ein weiteres Feuer in Minihof-Liebau

Diese Szene erinnert an einen ähnlichen Vorfall vom 14. Januar 2022, als die Feuerwehren der Gemeinde noch vor 7:00 Uhr zu einem Wohnungsbrand in einem Gebäude gerufen wurden. Dort war auf der Rückseite des Hauses Rauch entdeckt worden, was zu einem schnellen Einsatz eines Atemschutztrupps führte. Der Brand in der Sauna wurde zügig gelöscht, und die Feuerwehrleute kontrollierten anschließend mit einer Wärmebildkamera, um sicherzustellen, dass keine Glutnester verblieben. Verletzt wurde niemand, da die Hausbesitzerin sich rechtzeitig in Sicherheit bringen konnte. An diesem Einsatz

waren insgesamt 33 Mitglieder der Feuerwehren, der Abschnittsfeuerwehrkommandant ABI Ing. Michael Gombotz sowie Bürgermeister Helmut Sampt beteiligt, wie von feuerwehren.at berichtete.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall, Brandstiftung
Ort	Minihof-Liebau, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.fireworld.at• www.feuerwehren.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at